

Fraktionsantrag gemäß § 28 GeschO

Eingang: 27.11.2008

Antragsnr.: 322/2008

Verteiler: OBM, BM, Fraktionen

Zust. Referat: V/50/Fr. Dr. Preuß

mit Referat:

erlanger linke

Erlanger Linke Rathausplatz 1
91052 Erlangen

Herrn
Oberbürgermeister
Dr. Siegfried Balleis
Rathausplatz 1
91052 Erlangen

Stadtratsgruppe Erlanger Linke

Rathausplatz 1, 91052 Erlangen
Zimmer 127

Büro: Montags 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Di-Do 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Freitag 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

tel 09131/86-1789
fax 09131/86-1791
e-mail:erlanger-linke@stadt.erlangen.de

<http://www.erlanger-linke-stadtrat.de>

Erlangen, den 26.11.2008

Dringlichkeitsantrag zur Stadtratssitzung am 27.November 2008

Sehr geehrter Herr Dr. Balleis,

hiermit beantragen wir:

- a) die Stadt Erlangen unterstützt die „Tafel“ mit 1000€ zum Ankauf von Milch
- b) die Stadt Erlangen stellt durch geeignete Maßnahmen auch in Zukunft sicher, das die Versorgung bedürftiger Erlanger BürgerInnen und Kinder mit Grundnahrungsmitteln über die „Tafel“ gesichert ist.

Begründung:

Im Altstädter Kindergarten wird bei einem Gespräch mit Herrn Schulz („Tafel Erlangen“) zum Thema „Kinderarmut in Erlangen“ festgestellt, dass die „Tafel“ nicht genügend Milch zur Versorgung bedürftiger Familien mit Kindern hat. Daraufhin wird eine „Milchpatenschaft“ übernommen und im Kindergarten gesammelt.

Unserer Überzeugung nach ist das ein Armutszeugnis für Stadt und Gesellschaft.

Es ist dramatisch genug, dass es solcher karitativen Organisationen wie der „Tafel“ überhaupt bedarf, um die schlimmsten Auswüchse der Sozialgesetzgebung in unserem Lande wenigstens zu mildern. Und hier in unserer Stadt wird festgestellt, dass Familien und Kinder nicht einmal ausreichend Milch bekommen.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Heinze
Stadtrat

Eckart Wangerin
Stadtrat